

Tag des offenen Denkmals in Nackenheim

Nackenheim ist eine Gemeinde mit alter Siedlungstradition. Das heutige Dorf geht in seinem Kern auf die fränkische Siedlung zurück, die schon im frühen Mittelalter, etwa um das Jahr 650, entstanden ist. In unserer Gemeinde stehen noch viele alte Gebäude, meist Gutshöfe und Bauernhäuser in Fachwerkbauweise. Einige sind heute gut restauriert; viele jedoch stehen unscheinbar in der Reihe der alten und neuen Gebäude in unseren Straßen.

Am 10. September, der europaweit als Tag des offenen Denkmals begangen wird, bietet die Gemeinde Nackenheim in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Verkehrsverein sowie der Denkmalpflege der Kreisverwaltung Mainz-Bingen allen Interessierten die Möglichkeit, viele historisch bedeutsame Plätze von Nackenheim kennenzulernen. Im Mittelpunkt steht das 1751 erbaute Rathaus, das derzeit renoviert wird. Bei diesen Arbeiten werden traditionelle Handwerkstechniken angewandt, die der ursprünglichen Bauweise entsprechen oder sehr nahe kommen. Am Tag des offenen Denkmals werden die beteiligten Handwerker ihre Arbeit vor dem Rathaus vorstellen. Die Besucher sind eingeladen, ihr Können selber zu testen.

Das Rote Kreuz wird Speisen nach Rezepten aus alter Zeit servieren. Wein- und Bierausschank fehlen nicht. Ein Platzkonzert, eine Lesung aus den Werken von Carl Zuckmayer sowie ein barockes Flötenkonzert gehören zum Rahmenprogramm. Das Kinderprogramm unter Beteiligung der Grundschule wird es auch für den Nachwuchs interessant machen am 10. September in Nackenheim den Carl-Zuckmayer-Platz aufzusuchen.

Fahنشmuck am 10. September

Am Sonntag, dem 10. September veranstaltet die Gemeinde Nackenheim gemeinsam mit dem Heimat- und Verkehrsverein sowie der Denkmalpflege der Kreisverwaltung Mainz-Bingen den Tag des offenen Denkmals auf dem Carl-Zuckmayer-Platz. Neben der Vorführung traditioneller Handwerkstechniken und der Möglichkeit zur Besichtigung des Rathauses finden mehrere historische Führungen durch die Gemeinde statt. Ein ansprechendes Rahmenprogramm wird sicherlich dazu beitragen, daß viele Besucher zu diesen Veranstaltungen kommen.

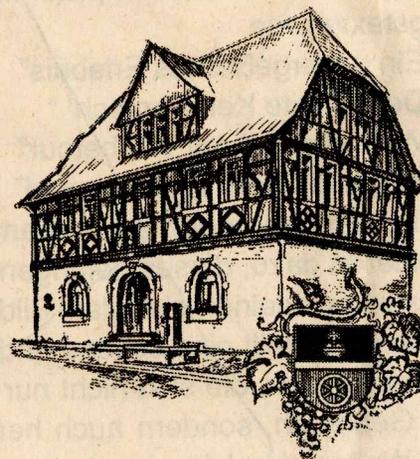
Die Anlieger rund um das Rathaus sowie im Ortskern werden herzlich gebeten, an diesem Tag ihre Häuser mit Fahنشmuck zu

Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 10. September 1995 in Nackenheim

Veranstaltungen auf dem Carl-Zuckmayer-Platz von 09.00 bis 18.00 Uhr

Thema: Nackenheim im Jahre des Rathausbaues 1751

- | | |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | Eröffnung mit der Harxheimer Tanz- und Trachtengruppe |
| 10.30 Uhr | bis 17.00 Uhr: Führungen durch das Rathaus |
| 10.30 Uhr | Weinbergswanderung entlang des Buttenmännchenweges |
| 11.00 Uhr | bis 13.00 Uhr: Platzkonzert mit dem Bodenheimer Blasorchester |
| 11.00 Uhr | bis 14.00 Uhr: Öffnungszeit des Ortsmuseums, Kirchberg |
| 11.00 Uhr | und 15.00 Uhr: Führungen in der St.-Gereon-Kirche |
| 13.00 Uhr | Weinbergsrundfahrt mit Erklärungen |
| 14.00 Uhr | und 16.00 Uhr: Historische Führungen durch Nackenheim |
| 15.00 Uhr | Barocke Blockflötenmusik der Musikschule der Verbandsgemeinde Bodenheim |
| 16.00 Uhr | "Blick auf den Rhein" Lesung aus Werken von Carl Zuckmayer (Carl-Zuckmayer-Gesellschaft) |



Handwerker zeigen traditionelle Techniken:

Zimmerer	Jürgen Dost
Steinmetz	Rainer Knußmann
Lehmbau	Klaus Gahn
Kupferarbeiten	Werner Balbach

Informationsangebote (Heimat- und Verkehrsverein),

Büchertisch mit Nackenheimer Autoren sowie Ruth Schell und Prof. Dr. Martin Deinhard (Signierstunde ihres Buches "Von der Anmut kleiner Rathäuser in Rheinhessen" von 10.30 bis 12.00 Uhr)

Kinderprogramm mit der Carl-Zuckmayer-Grundschule

Essen und Trinken mit dem DRK Nackenheim und Winzern

Auskunft erteilen:

Ortsgemeinde Nackenheim, Tel. 06135/5625, Fax 80257
Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Tel. 06131/263 325

Heftblatt 8.09.1995 Nr. 36/95.